

Zeitschrift:	Fachblatt für schweizerisches Heim- und Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers
Herausgeber:	Verein für Schweizerisches Heim- und Anstaltswesen
Band:	37 (1966)
Heft:	12
Rubrik:	[Impressum]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

FACHBLATT FÜR SCHWEIZERISCHES HEIM- UND ANSTALTSWESEN

REVUE SUISSE
DES ETABLISSEMENTS HOSPITALIERS

Nr. 12 Dezember 1966 Laufende Nr. 418
37. Jahrgang - Erscheint monatlich

VSA

AUS DEM INHALT:

Vierte Schaffhauser Tagung des HPS Zürich
Der Heilpädagoge und die Spezialisten
Die Angst und ihre Bewältigung — ein Weiterbildungskurs
Bücherflut oder Büchersegen?
Zur Psychologie des jungen Diebes
Wir gratulieren!
Informationen aus aller Welt

Umschlagbild
Harlekins Weihnacht, Linolschnitt von Anne-marie Bommer, Schaffhausen

REDAKTION: Dr. Heinz Bollinger,
8224 Löhningen, Tel. (053) 6 91 50
DRUCK UND ADMINISTRATION: A. Stutz & Co.,
8820 Wädenswil, Telefon (051) 95 68 37, Postcheck 80 - 3204
INSERATENANNAHME: Georges Brücher,
8590 Romanshorn TG, Tel. (071) 63 20 33
STELLEN-INSERATE: direkt an
Stellenvermittlung VSA, Frau Charlotte Buser,
8008 Zürich, Wiesenstrasse 2, Tel. (051) 34 45 75

Frohe Weihnachten!

Wir nähern uns mit raschen Schritten dem Weihnachtsfest. Seit Wochen schon haben meine Tochter und mein kleiner Sohn Nüsse bemalt, Kärtchen beschriftet, Papiersterne aufgeklebt; bald brennt am Adventskranz auch das vierte Licht. Mir will scheinen, die Kinder hätten das ganze Haus in den Zustand froher Erwartung versetzt, und ich kann mir vorstellen, dass, was sich jetzt im Kreise der Familie abspielt, auch in den Heimen geschieht, in den Jugend- wie in den Altersheimen, obgleich auf unterschiedliche Weise, jedoch in erwartungsvoller Fröhlichkeit überall. Das ist die Zeit der Erwartung! Ein gescheiterter Schriftsteller meinte einmal, die Kirche habe das Christentum gerettet, als sie das Weihnachtsfest eingeführt habe. Was heisst dies anderes, als dass wir Menschen dann Christen sind, wenn wir hoffen und warten — warten und hoffen in der Heiterkeit eines zu neuem Aufbruch bereiten Gemüts, Harlekin und Peregrin zugleich? Die Hoffnung, geheimnisvollste und stärkste Form der Gewissheit, macht uns menschlich, weil sie uns frei macht, uns herausführt aus dem Gemäuer der Konventionen, uns aufschliesst für das Geschenk der Gnade. In diesem Sinne wünsche ich allen Lesern des Fachblatts, allen Heimleiterinnen und Heimleitern, allen Veteranen frohe und gesegnete Weihnachtstage.

Heinz Bollinger